Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen

BERLIN

Stadtumbau

Trendsportanlage am Stadion Friedrichsfelde

Kofinanziert von der
Europäischen Union

Bundesministerium
für Wohnen, Stadtentwicklung
und Bauwesen

STÄDTEBAU-
FÖRDERUNG
von Bund, Ländern und
Gemeinden

Fördergebiet Friedrichsfelde

Trendsportanlage am Stadion Friedrichsfelde

Im südlichen Bereich des Stadions Friedrichsfelde wurden die vorhandenen Sportflächen an der Rummelsburger Straße neu gestaltet, um zusätzlich zu den traditionellen Sportanlagen, wie Fußball- und Tennisplätzen, einen leicht zugänglichen Bereich für vereinsungebundene Sportlerinnen und Sportler zu schaffen.

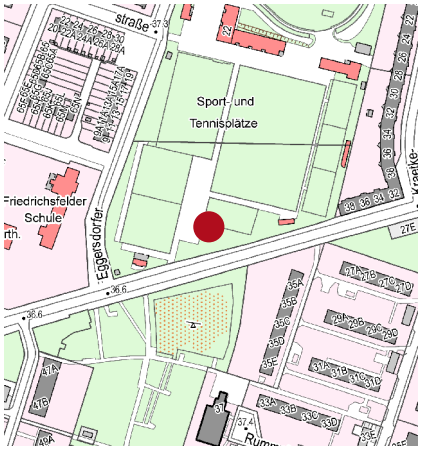
Entstanden sind vielfältige Sport-, Spiel- und Erholungsflächen, die sowohl für die vor Ort trainierenden Sportvereine, als auch für Freizeitsportler jeden Alters geeignet sind. Die Anlage hebt sich durch ihre Gestaltung mit Kletterfelsen, Rasenhügeln, farbigen Sitzelementen, verschiedenen Bodenmaterialien und viel Grün auch optisch von den anderen Teilen des Stadions ab.

Zur Anlage gehören zwei Volleyballfelder mit Kunststoffbelag, eine circa 12 Meter lange Boulderwand aus vier künstlichen Einzelfelsen, ein Fitnessparcours mit 9 wetterbeständigen Trainingsgeräten aus Edelstahl, eine Balancierstrecke zur Gleichgewichtsschulung und eine Anlage mit zwei Tischtennisplatten. Die verschiedenen Bereiche sind über eine Rundlaufstrecke erschlossen und durch Rasenhügel voneinander getrennt. Auf einem der Hügel lassen sich zwei Bodentrampoline nutzen.

Der Fitness-Parcours kann für Erwärmung und Training von den vor Ort trainierenden Vereinssportlern wie auch von Freizeitsportlern genutzt werden. Neben jedem Trainingsgerät befindet sich eine Tafel, auf der die Nutzung und das Training mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden erklärt werden. In einem Chillout-Bereich können sich die Sportlerinnen und Sportler im Schatten von Blumen-Eschen auf Liegen ausruhen. Eine gemischte Gehölzpflanzung bildet den Abschluss zur Rummelsburger Straße.

Die Anlage wurde im September 2010 zur Nutzung freigegeben.

IBT - Büro für Freiraum- und Landschaftsplanung, Bearbeitung u. Titelfoto: Anka Stahl, Foto: IBT
Stand: 04/2024



Adresse:
Trendsportanlage am Stadion
Friedrichsfelde
Zachertstraße 30
10315 Berlin Lichtenberg

Auftraggeber/Bauherr:
Bezirk Lichtenberg

Planung:
IBT - Büro für Freiraum- und
Landschaftsplanung

Gesamtkosten:
407.000 EUR aus dem Programm
Stadtumbau Ost, inkl. Mittel der EU (EFRE)

Realisierung:
2009 bis 2010

Nutzfläche:
4.300 Quadratmeter

Künstliche Felsen zum Bouldern

Zuvor gab es nur einen Bolzplatz

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen Berlin
Referat IV B - Förderung im Quartier
Württembergische Straße 6, 10707 Berlin

www.stadtentwicklung.berlin.de/nachhaltige-erneuerung/

Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung,
Bauen und Wohnen
BERLIN